

J. N. 124.542

Berlin d. 24/2 89.
Fenthuierstr. 36.



Liebster Alfred,

Mein Verleger Hainauer
schreibt mir, daß es für ihn
von grossem Werte sein würde,
de, wenn Du am 12 ten März
in Breslau Orchester - Verein
auch ein Charterstück von
mir (aus Hainauer's Verlag)
spielen könnten. Ich muß es
Hainauer schon zu Gefallen
thun, die deine Bitte zu über,
mitteln, durch deren Erfüllung



Da auch nicht sehr ver-
binden würdest, da nämlich
^{gerade} in Breslau meine Compo-
sitionen noch sehr wenig
Anklang gefunden haben; ver-
muthlich weil ich geboren
Breslauer bin, welcher Umstand
ja allerdings ein beachtliches
Vorurtheil hervorrufen muss. Apro-
pos "hervorrufen"! Da sollst ja
in Skandinavien wieder rasen,
den Beifall (pardon, ich meine
eigentlich nur "vernünftigen") ge-
habt haben und dort als
das wahre Gegenstück des
schwedischen Streichholzes ange-
sehen werden.

schen werden, da Du auch
auf ganz unpräparierten Orden
zündest.

Heinrich hat mir erzählt, daß
Du auch mein Futurneyo sehr
viel gespielt hast. Möchtest Du viel
leicht dieses in Breslau spielen?
Dies würde sehr erfreuen
deinen ergebenen Freund

Montz.

In einigen Tagen schicke
ich Dir ein großes Bild
von mir und Deinem Opa,
des Ludwig eine Cabinet-Pho-
tographie.